



TO WHOM IT MAY CONCERN

Prof. Dr. Annette Liesegang, Dipl. ECVCN
Institutsdirektorin

Telefon +41 44 635 8823
Telefax +41 44 635 89 39
aliese@nutrivet.uzh.ch

Zürich, Januar 2021

RESIDENCY IN VETERINARY AND COMPARATIVE NUTRITION (companion/large animal track) am Institut für Tierernährung, Universität Zürich, Schweiz

Das Institut für Tierernährung, Vetsuisse Fakultät, Universität Zürich, nimmt Bewerbungen von geeigneten Kandidaten / Kandidatinnen für eine 3-jährige Residency in der veterinärmedizinischen und vergleichenden Tierernährung entgegen. Das Residency-Programm sollte bis spätestens zum 1. September beginnen, damit das Board-Examen im Jahr 2024 angetreten werden kann, sofern alle weiteren Voraussetzungen erfüllt sind.

Für das Residency-Programm fallen keine Studiengebühren an. Das durchschnittliche Jahresgehalt liegt bei ca. 47'000 CHF und es stehen fünfundzwanzig Urlaubstage im Jahr zur Verfügung. Der Abschluss einer Krankenversicherung ist in der Schweiz obligatorisch und muss privat finanziert werden. Das Residency-Programm ist anerkannt und qualifiziert die Residentin/den Residenten bei erfolgreichem Abschluss, das Board-Examen des ECVCN (European College for Veterinary and Comparative Nutrition) anzutreten.

Anforderungen:

- Deutsch und Englisch fließend in Wort und Schrift.
- Abschluss in Veterinärmedizin (Bachelor und Master)

Bewerber/Innen, die die folgenden Anforderungen erfüllen, werden bevorzugt:

- 1) Dokortitel in der Veterinärmedizin (Dr. med. vet., PhD)
- 2) 1 Jahr Internship (Klein- oder Grosstier) oder vergleichbar (muss durch das ECVCN-credentials committee anerkannt werden)
- 3) Praktische Erfahrung in Kleintiermedizin/ Grosstiermedizin; Allgemeine klinische Kompetenz in der Klinik wird vorausgesetzt

Die Dauer des Residencyprogrammes beträgt mindestens 3 Jahre. Das erste Jahr beinhaltet die fundierte Aus- bzw. Weiterbildung im Bereich der klinischen Tierernährung bzw. Diätetik. In diesem Rahmen wird die/ der Resident/In vorwiegend Ernährungsberatungen durchführen (Kleintiere, Nutztiere, Pferde, Zootiere, Exoten; Ambulanz und Bestandsbetreuung) und Futtermittelbeurteilungen vornehmen. Die Beteiligung an der Ernährungsberatung als Dienstleistung des Instituts für Tierernährung zählt zu den Hauptaufgaben während der gesamten Dauer der Residency. Im dritten Jahr der Residency sollten die Ernährungsberatungen und Futtermittelbeurteilungen selbstständig durchgeführt werden.

Während der Residency sollte ein Antrag für eine wissenschaftliche Studie ausgearbeitet und diese schnellstmöglich begonnen werden, damit die Studie einschliesslich der Auswertung der Resultate und der Veröffentlichung der Publikationen in den drei Jahren der Residency vollendet werden können. Während der Residency müssen mindestens zwei durch externe



Experten beurteilte Veröffentlichungen („peer reviewed“) publiziert werden, davon sollte mindestens eine der Publikationen in Englischer Sprache verfasst werden. Mindestens eine Publikation sollte auf den im Rahmen der wissenschaftlichen Studie erhobenen Daten basieren. Erste Resultate der wissenschaftlichen Studie sollten an internationalen und nationalen Konferenzen vorgestellt werden.

Der/ die Resident/In ist dazu aufgefordert, jedes Jahr an nationalen und internationalen Konferenzen teilzunehmen und dort aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse vorzustellen. Ausserdem wird eine Teilnahme an Vorlesungen und Fortbildungen an der Vetsuisse Fakultät oder der Universität Zürich während der Residency vorausgesetzt.

Der/ die Resident/In arbeitet unter der Betreuung von erfahrenen Fakultätsangehörigen und ist verantwortlich für:

- 1) die Teilnahme an den täglichen Aufgaben der Ernährungsberatung als Dienstleistung des Institutes, einschliesslich Fallbearbeitungen und klinischen Fallbesprechungen (Rounds)
- 2) die Teilnahme an regelmässigen Besuchen landwirtschaftlicher Betriebe
- 3) die Unterstützung der Ausbildung und Betreuung von Studierenden der Veterinärmedizin sowie Doktorierenden
- 4) die jährliche Präsentation eines 15-30 Minuten andauernden Seminars im Rahmen der obligatorischen Residency Class des Colleges sowie die aktive Teilnahme an Journal Clubs, Book Clubs und klinischen Fallbesprechungen (Rounds)

Das Ziel dieses Residencyprogrammes ist, Veterinärmediziner/Innen zu ermöglichen, die Voraussetzung zu erfüllen, damit das ECVCN Board Examen angetreten und bestanden werden kann.

Bitte senden Sie uns folgende Bewerbungsunterlagen:

- 1) Ihre persönliche Stellungnahme, die den eigenen veterinärmedizinischen Hintergrund, den Grund für Ihre Bewerbung und Ihr Karriereziele umfasst
- 2) Vollständiger und aktueller Lebenslauf
- 3) Drei Empfehlungsschreiben von Fakultätsangehörigen oder Tierärzten/Innen, die direkt mit dem/ der Bewerber/In gearbeitet haben. Diese Schreiben sollten die Kenntnisse sowie die Leistung in intellektuellen und kreativen Bestrebungen in Bezug auf die wissenschaftliche Forschung, Kenntnisse der Veterinärmedizin, klinischen Fertigkeiten, Fähigkeit der Anwendung von theoretischem Wissen in der Klinik sowie die Teamfähigkeit umfassen. Die Empfehlungsschreiben sollten direkt von den Verfasser/Innen an die untenstehende Adresse gesendet und nicht von den Bewerbenden weitergeleitet werden.
- 4) Kopien der offiziellen Zeugnisse bzw. Urkunden des veterinärmedizinischen Studiums sowie gegebenenfalls anschliessenden Zusatzqualifikationen

Bewerbungen müssen bis zum 31. März 2021 eingegangen sein.

Bewerbungsunterlagen sind zu senden an: Institut für Tierernährung, z.Hd. A. Liesegang
Vetsuisse Fakultät Universität Zürich, Winterthurerstrasse 270, 8057 Zürich, Schweiz

Für weitere Fragen zur Residency wenden Sie sich bitte
an: Prof. Dr. Annette Liesegang, Dipl. ECVCN
aliese@nutrivet.uzh.ch